



HESSISCHER LANDTAG

27. 04. 2021

DDA

Berichtsantrag

**Angelika Löber (SPD), Bijan Kaffenberger (SPD), Tobias Eckert (SPD),
Nadine Gersberg (SPD), Gerald Kummer (SPD) und Fraktion
Cybersicherheit und die Bekämpfung von Cyberkriminalität in Hessen**

Cybersicherheit ist in Zeiten steigender Gefahren durch Hacker enorm wichtig.

Weder Konzerne noch kritische Infrastrukturen sind zu 100 Prozent vor Hacks und Malware geschützt. Daher muss das Land eigene Infrastrukturen und Behörden schützen, aber auch für Unternehmen Ansprechpartner sein. Zudem muss Strafverfolgung und Aufklärung von Cyberattacken gewährleistet sein.

Die Landesregierung wird ersucht, im Ausschuss für Digitales und Datenschutz (DDA) über folgenden Gegenstand zu berichten:

1. Wie viele Firmen wurden in Hessen in den Jahren 2010 bis 2020 Opfer von Malware oder Hackerangriffen? (Bitte einzeln Fallzahlen nach Jahren und Landkreisen bzw. kreisfreien Städten auflisten)
2. Um welche Art von Bedrohung handelte es sich jeweils konkret bzw. welche Art von Bedrohungen traten wie oft auf? (Bitte für die Jahre 2010 bis 2020 einzeln auflisten)
3. Welche dieser Vorfälle waren für die betroffenen Firmen existenzbedrohend? (Bitte Vorfälle einzeln auflisten)
4. Wie viele Fälle von Hackerangriffen oder Malware auf die kritische Infrastruktur, wie zum Beispiel Krankenhäuser, öffentliche Wasser- oder Energiedienstleister, öffentlichen Zwecken dienende Telekommunikationsanlagen, Schulen oder Hochschulen sind der Landesregierung aus den Jahren 2010 bis 2020 bekannt? (Bitte getrennt nach Jahren, Landkreisen bzw. kreisfreien Städten und unter Angabe der jeweils betroffenen Institution auflisten)
5. Um welche Art von Bedrohung handelte es sich jeweils konkret bzw. welche Art von Bedrohungen traten wie oft auf? (Bitte für die Jahre 2010 bis 2020 einzeln auflisten)
6. Welche dieser Vorfälle waren für die betroffenen Institutionen existenzbedrohend?
7. Welche Rolle/Aufgabe kommt dem hessischen Digitalministerium bei der Bekämpfung von Cyberkriminalität zu?
8. Warum stattet die Landesregierung die für die Bekämpfung der Cyberkriminalität zuständigen Dienststellen nicht ausreichend beziehungsweise besser mit Personal aus und sorgt nicht dafür, dass die im Landeshaushalt vorgesehenen Stellen auch tatsächlich besetzt werden?
9. Wie ist die Zusammenarbeit beziehungsweise Koordination der Sicherheitsbehörden in Hessen (Polizeidienststellen, LKA, BKA, Generalstaatsanwaltschaft/ZIT und LfV) bei der Bekämpfung der Cyberkriminalität geregelt und sieht die Landesregierung hier Änderungsbedarf?
10. Wie ist die Zusammenarbeit/Koordination mit anderen Bundesländern und international bei der Bekämpfung der Cyberkriminalität geregelt und sieht die Landesregierung hier Änderungsbedarf?

11. Warum verweigerte die Landesregierung im Bundesrat die Zustimmung zum Gesetz zur Anpassung der Regelungen über die Bestandsdatenauskunft an die Entscheidung des BVerfG v. 27. Mai 2020 und verhindert damit das Inkrafttreten des Bundesgesetzes zur Bekämpfung des Rechtsextremismus und der Hasskriminalität?
12. Warum hat die Landesregierung bisher noch keine Dunkelfeldstudie zur Cyberkriminalität erstellen lassen?

Wiesbaden, 27. April 2021

Die Fraktionsvorsitzende:
Nancy Faeser

Angelika Löber
Bijan Kaffenberger
Tobias Eckert
Nadine Gersberg
Gerald Kummer